

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 5. Mai 1911.)

Als Vertreter der Schweiz an den X. internationalen Geographenkongress in Rom (Oktober 1911) wird abgeordnet: Herr Alfred Bertrand, in Genf.

(Vom 11. Mai 1911.)

Herrn Karl Gubler wird das Exequatur erteilt als Generalkonsul der Vereinigten Staaten von Amerika mit Sitz in Zürich.

Herrn Paul Tissot, von Chaux-de-Fonds, wird die nachgesuchte Entlassung als schweizerischer Vizekonsul in Mendoza (Argentinien) auf den Monat Juni 1911 erteilt, unter Verdankung der geleisteten Dienste.

Das Departement des Innern wird ermächtigt, folgende von der eidgenössischen Kunstkommission zum Ankaufe vorgeschlagenen Kunstwerke aus der schweizerischen Abteilung der diesjährigen internationalen Kunstausstellung in Rom zu erwerben:

a. Öl- und Temperagemälde:

1. „L'arc en ciel“, von Luigi Rossi, in Mailand;
2. „Winter“, von Sigismund Righini, in Zürich;
3. „Baigneuse“, von A. E. Hermenjat, in Aubonne;
4. „Les Danaïdes“, von Burkh. Mangold, in Basel;
5. „Abend auf der Alp“, von Giov. Giacometti, in Stampa.

b. Skulpturen:

6. „Männlicher Kopf“, von Edw. Bucher, in Paris (Bronze);
 7. „Johannes“, Kinderbüste in Marmor, von Ed. Zimmermann, in München;
 8. „Jüngling mit Bogen“, Bronze, von Walter Mettler, in München;
 9. „Papst Pius II.“, Plakette, von Hs. Frei, in Basel.
-

An nachgenannte Korrekturen von Flussläufen werden Bundesbeiträge wie folgt zugesichert:

I. Dem Kanton Bern:

1. Errichtung von Schutzbauten am rechten Ufer des Eistlenbaches bei Hofstetten, Kostenvoranschlag Fr. 17,500, 40 0/0, im Maximum Fr. 7000;
2. Verbauung des Sundbaches in der Sundlauenen, Kostenvoranschlag Fr. 70,000, 50 0/0, im Maximum Fr. 35,000.

II. Dem Kanton Glarus: Verbauung des Tränkibaches bei Näfels, Kostenvoranschlag Fr. 44,000, 50 0/0, im Maximum Fr. 22,000.

Wahlen.

(Vom 11. Mai 1911.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Telegraphenverwaltung.

Revisoren II. Klasse bei der Sektion Kontrolle und Rechnungswesen der Obertelegraphendirektion: Moret, Jules, von Charrat (Wallis), bisher Revisionsgehülfe I. Klasse.

Obrist, Hans, von Aarwangen (Bern), bisher Revisionsgehülfe I. Klasse.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1911
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	20
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.05.1911
Date	
Data	
Seite	95-96
Page	
Pagina	
Ref. No	10 024 199

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.